

QUARTIERSENTWICKLUNG STAPFEL BALINGEN

8 0 5 7 1 2

Nicht offener städtebaulicher Planungswettbewerb



QUARTIERSENTWICKLUNG STAPFEL BALINGEN

Nicht offener städtebaulicher Planungswettbewerb



PERSPEKTIVE WEGE + STEGE

ZEITLICHE ENTWICKLUNG



LEITIDEE GEBIETSENTWICKLUNG

Versiegelung und Bodenraub minimieren, lokal ausgleichen
Bauherren, Mieter und Besucher informieren und mitnehmen

= beispielhaft bauen

Gebäude optimieren, Landschaft und Lebensräume erhalten und entwickeln, Mobilitätswende im Quartier schrittwise unterstützen

= umweltverträglich bauen

Flexibilität vordernen/ umnutzen/ rückbauen mit Mehrwert technischen Fortschritt und Mobilitätswende im Quartier weiter setzen

= nachhaltig bauen

Die Wandlungsfähigkeit und Nachhaltigkeit des Quartiers wird bewusst einen neuen Umgang mit der Flächenumschreitung zur Schaffung von Wohnraum, die kondensierte Bauweise, der Verzicht auf eine flächennah gestaltete und intensiv genutzte Architektur, die Trennung von Wohnen und Auto-Parken mit anschließenden autoreinen Quartier. Mit der fortschreitenden Mobilitätswende und technischem Fortschritt kann in Zukunft die Parkierung wieder zurückgewonnen und optimiert werden. Das Konzept lässt Raum für flexible Umgestaltung für gemeinschaftliche Nutzungen, Sharing-Angebote, Shuttle-Service usw.

AUFTAKT MODELLQUARTIER

Das Modellquartier am Feldkreuz ist ein besonderes Architekturkunst des neuen Bauzeuges und bietet bereits als erste Architektur Informationen und Auskünfte über das Quartier. Ein zentrales Element der Gastronomie und Serviceangebote für die neue Siedlung sind hier an zentral erreichbar. Möglich sind auch verschiedene Veranstaltungen z.B. für Architekturkammer oder Naturfreunde. Der Wandel des Baugutes im Zuge des Fortschritts kann hier mitverfolgt und dokumentiert werden.

MATRIX TYPLOGIE



WANDLUNGSFÄHIGKEIT UND NACHHALTIGKEIT

Das Quartierkonzept bewusst einen neuen Umgang mit der Flächenumschreitung zur Schaffung von Wohnraum, die kondensierte Bauweise, der Verzicht auf eine flächennah gestaltete und intensiv genutzte Architektur, die Trennung von Wohnen und Auto-Parken mit anschließenden autoreinen Quartier. Mit der fortschreitenden Mobilitätswende und technischem Fortschritt kann in Zukunft die Parkierung wieder zurückgewonnen und optimiert werden. Das Konzept lässt Raum für flexible Umgestaltung für gemeinschaftliche Nutzungen, Sharing-Angebote, Shuttleservice usw.

KONZEPTION STÄDTEBAU

Das künftige Wohngebiet wird bewusst aufgeteilt in nicht zu überdeiner Bereiche (Feldkreis im Norden), Bereich mit stets attraktiver klassischer Einfamilienhäuser, ein zentraler „autoreines“ Wohnen im Süden mit Geschosswohnungen. Das autorene Quartier ist auf hohe Qualität des sozialen Umfelds der Begegnungsbereiche sowie im Gebäude als auch im Außenbereich ausgerichtet. Hervorgehoben wird die Erhaltung und Nutzung von nachwuchswertigen Flächen für Parkierung zusammen mit sozialer Energierung an einer zentral gelegenen und der Wirtschaft zugänglichen Stelle. Die Quartiere sind mit Parkdeck und Gehwegabsatz vernetzt (Entlast von Tiefgaragen im Gebiet). Dies bietet die Möglichkeit flexibel auf künftige technische Entwicklungen (Mobilitätswende) zu reagieren. Sogar die Energieversorgung wird mit entsprechender Umrichtung neuorientiert. In Teilbereichen sind ebenerdige Parkplätze unter Garagen überdeckt. Die Quartiere sind so konzipiert, dass sie durch einen geschwungenen Weg, der an Hängen mit überecksetzten Wiesen und Obstbäumen in die Bebauung der Einfamilien- und Reihenhäuser und Kindergartenhäuser integriert sind, den Charakter des Grünen Quartiers unterstreichen. An die vorhandene Siedlung wird an die vorhandene Siedlung angeschlossen, die bei fortgesetzter Mobilitätswende anderweitig unmittelbar ist.

KONZEPTION WALDQUARTIER

Eine kompakte aufgelöste Blockbebauung wird mit dem Landschaftsraum verzahnt. Die Höhenentwicklung wird zu Hängen hoch dynamisch bis zu 7-geschossigen Punkthäusern mit Fensterband, U-förmigen Angebauten und Balkonen sowie kleinen Balkonen und Krempebalken sowie Hängebüschele mit Begegnungsräumen gebildet.

Im „Waldquartier“ werden sich landschaftliche Grünräume mit natelichen Baumbeständen zwischen den Gebäuden durchsetzen. Diese Wohnungen werden von motorisierten Individualverkehr freigehalten. Die Zufahrt für Fußverkehr und Radverkehr ist über einen zentralen Radweg und begrenzt mit möglichst kurzen Durchfahrten. Zu den Gebäuden folgen Fuß- und Radwege auf Stufen zum Hang. So können sich die grünen Räume möglichst natürlich entwickeln und mit der umgebenden Landschaft verzehnen. Es bilden sich mit der Subsektion weisse Pufferzonen zu gesiedelten Hauptgebäuden, längs gestellte und äußerst durchlässige Lebens- und Nahrungsstrukturen für Pflanze und Tiere.

Die Bewohner des Waldquartiers wohnen in einer besondern Qualität in der Landschaft und mit der Landschaft. Im Wohnumfeld gibt es Treppen und Stufen, die die Höhenunterschiede nutzen. Der Radweg wird später überflüssige Parkierung wird zurückgebaut, umgesetzt oder wieder begrünt. Dachflächen werden für eine optimale Ausnutzung multifunktional mit Dachbegrünung, Photovoltaik, Windparksystemen und dem Energiespeicher eingebettet.

KONZEPTION GARTENQUARTIER

Die herstellenden Einfamilienhäuser sind am Nordhang typisch an das gegenüberliegende bestehende Wohngebiet angebunden. Leicht gebogene Wohnwege folgen den topografischen Gegebenheiten. Im Süden hingegen sind die Einfamilienhäuser mit Reihen- und Kettenhäusern sowie wenigen Doppelhäusern geplant. Die Reihenhäuser sind mit einer Längsverschalung entlang der sozialen Mietanlagen angelegt. Die übergeordneten Radwegverbindungen werden ohne Verriegelung beibehalten.

KLIMA

Die Quartiere werden im Rahmen der Quartiersentwicklung und bestehenden Infrastruktur optimiert.

ENERGIE

Die Energiebilanz tragen energetisch optimierte Gebäude und technische Ausstattung des Gebäudes sowie effektive und in hohen Anteilen intensive Dachbegrünung und Photovoltaikanlagen.

KONZEPTION FREIRAUM UND LANDSCHAFTLICHE EINBINDUNG

In der neuen Siedlung und insbesondere im „Waldquartier“ wird die Erhaltung und umweltverträgliche Nutzung lokaler Kreisläufe und die Minimierung von Energieflüssen an Vorderstelle.

BODENMANAGEMENT

Der Bodenland wird infolge Aufbau durch Erschließungsmaßnahmen teil weise wie möglich minimiert und durch vollständigen Wiederausbau im Bezug und der Ausgleichsfähigkeit ausgleichen. Die Bodenqualität wird aufgrund der Hanglage erhebliche Bodenraub wird im Zuge eines Bodenmanagements für die Modellierung der Grundriss im Baugelände. In leicht ausgleichsfähigen Siedlungsbereichen wird die Erhaltung der Bodenqualität für eine sanfte Anbindung und Begrenzung zur Einbindung der Siedlung verwendet.

OKOLOGIE UND FLÄCHENMANAGEMENT

Die Quartiere werden sich landschaftlich mit natelichen Baumbeständen zwischen den Gebäuden durchsetzen. Diese Wohnungen werden von motorisierten Individualverkehr freigehalten.

WASSERMANAGEMENT

Niederschlagswasser wird dezentral vor Ort gesammelt, über die beliebte Hochwassersicherung und auf den zentralen Regenwasserspeicher übertragen und Versickerung wieder dem Boden- und Wasserschutz.

PHOTOVOLTAIK

Die Quartiere werden sich landschaftlich mit natelichen Baumbeständen zwischen den Gebäuden durchsetzen. Diese Wohnungen werden von motorisierten Individualverkehr freigehalten.

KONZEPTION GARTENQUARTIER

Die herstellenden Einfamilienhäuser sind am Nordhang typisch an das gegenüberliegende bestehende Wohngebiet angebunden. Leicht gebogene Wohnwege folgen den topografischen Gegebenheiten. Im Süden hingegen sind die Einfamilienhäuser mit Reihen- und Kettenhäusern sowie wenigen Doppelhäusern geplant. Die Reihenhäuser sind mit einer Längsverschalung entlang der sozialen Mietanlagen angelegt. Die übergeordneten Radwegverbindungen werden ohne Verriegelung beibehalten.

WATERMANAGEMENT

Die Quartiere werden sich landschaftlich mit natelichen Baumbeständen zwischen den Gebäuden durchsetzen. Diese Wohnungen werden von motorisierten Individualverkehr freigehalten.

KONZEPTION GRÜNKONZEPT REGENWASSERMANAGEMENT

Die Quartiere werden sich landschaftlich mit natelichen Baumbeständen zwischen den Gebäuden durchsetzen. Diese Wohnungen werden von motorisierten Individualverkehr freigehalten.

PHOTOVOLTAIK

Die Quartiere werden sich landschaftlich mit natelichen Baumbeständen zwischen den Gebäuden durchsetzen. Diese Wohnungen werden von motorisierten Individualverkehr freigehalten.

KONZEPTION WALDQUARTIER

Eine kompakte aufgelöste Blockbebauung wird mit dem Landschaftsraum verzahnt. Die Höhenentwicklung wird zu Hängen hoch dynamisch bis zu 7-geschossigen Punkthäusern mit Fensterband, U-förmigen Angebauten und Balkonen sowie kleinen Balkonen und Krempebalken sowie Hängebüschele mit Begegnungsräumen gebildet.

WATERMANAGEMENT

Die Quartiere werden sich landschaftlich mit natelichen Baumbeständen zwischen den Gebäuden durchsetzen. Diese Wohnungen werden von motorisierten Individualverkehr freigehalten.

KONZEPTION ERSCHEISSLUNG | MOBILITÄT | ENERGIE

Die Quartiere werden sich landschaftlich mit natelichen Baumbeständen zwischen den Gebäuden durchsetzen. Diese Wohnungen werden von motorisierten Individualverkehr freigehalten.

PHOTOVOLTAIK

Die Quartiere werden sich landschaftlich mit natelichen Baumbeständen zwischen den Gebäuden durchsetzen. Diese Wohnungen werden von motorisierten Individualverkehr freigehalten.

KONZEPTION GARTENQUARTIER

Die herstellenden Einfamilienhäuser sind am Nordhang typisch an das gegenüberliegende bestehende Wohngebiet angebunden. Leicht gebogene Wohnwege folgen den topografischen Gegebenheiten. Im Süden hingegen sind die Einfamilienhäuser mit Reihen- und Kettenhäusern sowie wenigen Doppelhäusern geplant. Die Reihenhäuser sind mit einer Längsverschalung entlang der sozialen Mietanlagen angelegt. Die übergeordneten Radwegverbindungen werden ohne Verriegelung beibehalten.

WATERMANAGEMENT

Die Quartiere werden sich landschaftlich mit natelichen Baumbeständen zwischen den Gebäuden durchsetzen. Diese Wohnungen werden von motorisierten Individualverkehr freigehalten.

KONZEPTION ERSCHEISSLUNG | MOBILITÄT | ENERGIE

Die Quartiere werden sich landschaftlich mit natelichen Baumbeständen zwischen den Gebäuden durchsetzen. Diese Wohnungen werden von motorisierten Individualverkehr freigehalten.

PHOTOVOLTAIK

Die Quartiere werden sich landschaftlich mit natelichen Baumbeständen zwischen den Gebäuden durchsetzen. Diese Wohnungen werden von motorisierten Individualverkehr freigehalten.

KONZEPTION WALDQUARTIER

Eine kompakte aufgelöste Blockbebauung wird mit dem Landschaftsraum verzahnt. Die Höhenentwicklung wird zu Hängen hoch dynamisch bis zu 7-geschossigen Punkthäusern mit Fensterband, U-förmigen Angebauten und Balkonen sowie kleinen Balkonen und Krempebalken sowie Hängebüschele mit Begegnungsräumen gebildet.

WATERMANAGEMENT

Die Quartiere werden sich landschaftlich mit natelichen Baumbeständen zwischen den Gebäuden durchsetzen. Diese Wohnungen werden von motorisierten Individualverkehr freigehalten.

KONZEPTION ERSCHEISSLUNG | MOBILITÄT | ENERGIE

Die Quartiere werden sich landschaftlich mit natelichen Baumbeständen zwischen den Gebäuden durchsetzen. Diese Wohnungen werden von motorisierten Individualverkehr freigehalten.

PHOTOVOLTAIK

Die Quartiere werden sich landschaftlich mit natelichen Baumbeständen zwischen den Gebäuden durchsetzen. Diese Wohnungen werden von motorisierten Individualverkehr freigehalten.

KONZEPTION GARTENQUARTIER

Die herstellenden Einfamilienhäuser sind am Nordhang typisch an das gegenüberliegende bestehende Wohngebiet angebunden. Leicht gebogene Wohnwege folgen den topografischen Gegebenheiten. Im Süden hingegen sind die Einfamilienhäuser mit Reihen- und Kettenhäusern sowie wenigen Doppelhäusern geplant. Die Reihenhäuser sind mit einer Längsverschalung entlang der sozialen Mietanlagen angelegt. Die übergeordneten Radwegverbindungen werden ohne Verriegelung beibehalten.

WATERMANAGEMENT

Die Quartiere werden sich landschaftlich mit natelichen Baumbeständen zwischen den Gebäuden durchsetzen. Diese Wohnungen werden von motorisierten Individualverkehr freigehalten.

KONZEPTION ERSCHEISSLUNG | MOBILITÄT | ENERGIE

Die Quartiere werden sich landschaftlich mit natelichen Baumbeständen zwischen den Gebäuden durchsetzen. Diese Wohnungen werden von motorisierten Individualverkehr freigehalten.

PHOTOVOLTAIK

Die Quartiere werden sich landschaftlich mit natelichen Baumbeständen zwischen den Gebäuden durchsetzen. Diese Wohnungen werden von motorisierten Individualverkehr freigehalten.

KONZEPTION WALDQUARTIER

Eine kompakte aufgelöste Blockbebauung wird mit dem Landschaftsraum verzahnt. Die Höhenentwicklung wird zu Hängen hoch dynamisch bis zu 7-geschossigen Punkthäusern mit Fensterband, U-förmigen Angebauten und Balkonen sowie kleinen Balkonen und Krempebalken sowie Hängebüschele mit Begegnungsräumen gebildet.

WATERMANAGEMENT

Die Quartiere werden sich landschaftlich mit natelichen Baumbeständen zwischen den Gebäuden durchsetzen. Diese Wohnungen werden von motorisierten Individualverkehr freigehalten.

KONZEPTION ERSCHEISSLUNG | MOBILITÄT | ENERGIE

Die Quartiere werden sich landschaftlich mit natelichen Baumbeständen zwischen den Gebäuden durchsetzen. Diese Wohnungen werden von motorisierten Individualverkehr freigehalten.

PHOTOVOLTAIK

Die Quartiere werden sich landschaftlich mit natelichen Baumbeständen zwischen den Gebäuden durchsetzen. Diese Wohnungen werden von motorisierten Individualverkehr freigehalten.

KONZEPTION GARTENQUARTIER

Die herstellenden Einfamilienhäuser sind am Nordhang typisch an das gegenüberliegende bestehende Wohngebiet angebunden. Leicht gebogene Wohnwege folgen den topografischen Gegebenheiten. Im Süden hingegen sind die Einfamilienhäuser mit Reihen- und Kettenhäusern sowie wenigen Doppelhäusern geplant. Die Reihenhäuser sind mit einer Längsverschalung entlang der sozialen Mietanlagen angelegt. Die übergeordneten Radwegverbindungen werden ohne Verriegelung beibehalten.

WATERMANAGEMENT

Die Quartiere werden sich landschaftlich mit natelichen Baumbeständen zwischen den Gebäuden durchsetzen. Diese Wohnungen werden von motorisierten Individualverkehr freigehalten.

KONZEPTION ERSCHEISSLUNG | MOBILITÄT | ENERGIE

Die Quartiere werden sich landschaftlich mit natelichen Baumbeständen zwischen den Gebäuden durchsetzen. Diese Wohnungen werden von motorisierten Individualverkehr freigehalten.

PHOTOVOLTAIK

Die Quartiere werden sich landschaftlich mit natelichen Baumbeständen zwischen den Gebäuden durchsetzen. Diese Wohnungen werden von motorisierten Individualverkehr freigehalten.

KONZEPTION WALDQUARTIER

Eine kompakte aufgelöste Blockbebauung wird mit dem Landschaftsraum verzahnt. Die Höhenentwicklung wird zu Hängen hoch dynamisch bis zu 7-geschossigen Punkthäusern mit Fensterband, U-förmigen Angebauten und Balkonen sowie kleinen Balkonen und Krempebalken sowie Hängebüschele mit Begegnungsräumen gebildet.

WATERMANAGEMENT

Die Quartiere werden sich landschaftlich mit natelichen Baumbeständen zwischen den Gebäuden durchsetzen. Diese Wohnungen werden von motorisierten Individualverkehr freigehalten.

KONZEPTION ERSCHEISSLUNG | MOBILITÄT | ENERGIE

Die Quartiere werden sich landschaftlich mit natelichen Baumbeständen zwischen den Gebäuden durchsetzen. Diese Wohnungen werden von motorisierten Individualverkehr freigehalten.

PHOTOVOLTAIK

Die Quartiere werden sich landschaftlich mit natelichen Baumbeständen zwischen den Gebäuden durchsetzen. Diese Wohnungen werden von motorisierten Individualverkehr freigehalten.

KONZEPTION GARTENQUARTIER

Die herstellenden Einfamilienhäuser sind am Nordhang typisch an das gegenüberliegende bestehende Wohngebiet angebunden. Leicht gebogene Wohnwege folgen den topografischen Gegebenheiten. Im Süden hingegen sind die Einfamilienhäuser mit Reihen- und Kettenhäusern sowie wenigen Doppelhäusern geplant. Die Reihenhäuser sind mit einer Längsverschalung entlang der sozialen Mietanlagen angelegt. Die übergeordneten Radwegverbindungen werden ohne Verriegelung beibehalten.

WATERMANAGEMENT

Die Quartiere werden sich landschaftlich mit natelichen Baumbeständen zwischen den Gebäuden durchsetzen. Diese Wohnungen werden von motorisierten Individualverkehr freigehalten.

KONZEPTION ERSCHEISSLUNG | MOBILITÄT | ENERGIE

Die Quartiere werden sich landschaftlich mit natelichen Baumbeständen zwischen den Gebäuden durchsetzen. Diese Wohnungen werden von motorisierten Individualverkehr freigehalten.

PHOTOVOLTAIK

Die Quartiere werden sich landschaftlich mit natelichen Baumbeständen zwischen den Gebäuden durchsetzen. Diese Wohnungen werden von motorisierten Individualverkehr freigehalten.

KONZEPTION WALDQUARTIER

Eine kompakte aufgelöste Blockbebauung wird mit dem Landschaftsraum verzahnt. Die Höhenentwicklung wird zu Hängen hoch dynamisch bis zu 7-geschossigen Punkthäusern mit Fensterband, U-förmigen Angebauten und Balkonen sowie kleinen Balkonen und Krempebalken sowie Hängebüschele mit Begegnungsräumen gebildet.

WATERMANAGEMENT

Die Quartiere werden sich landschaftlich mit natelichen Baumbeständen zwischen den Gebäuden durchsetzen. Diese Wohnungen werden von motorisierten Individualverkehr freigehalten.

KONZEPTION ERSCHEISSLUNG | MOBILITÄT | ENERGIE

Die Quartiere werden sich landschaftlich mit natelichen Baumbeständen zwischen den Gebäuden durchsetzen. Diese Wohnungen werden von motorisierten Individualverkehr freigehalten.

PHOTOVOLTAIK

Die Quartiere werden sich landschaftlich mit natelichen Baumbeständen zwischen den Gebäuden durchsetzen. Diese Wohnungen werden von motorisierten Individualverkehr freigehalten.

KONZEPTION GARTENQUARTIER

Die herstellenden Einfamilienhäuser sind am Nordhang typisch an das gegenüberliegende bestehende Wohngebiet angebunden. Leicht gebogene Wohnwege folgen den topografischen Gegebenheiten. Im Süden hingegen sind die Einfamilienhäuser mit Reihen- und Kettenhäusern sowie wenigen Doppelhäusern geplant. Die Reihenhäuser sind mit einer Längsverschalung entlang der sozialen Mietanlagen angelegt. Die übergeordneten Radwegverbindungen werden ohne Verriegelung beibehalten.

WATERMANAGEMENT

Die Quartiere werden sich landschaftlich mit natelichen Baumbeständen zwischen den Gebäuden durchsetzen. Diese Wohnungen werden von motorisierten Individualverkehr freigehalten.

KONZEPTION ERSCHEISSLUNG | MOBILITÄT | ENERGIE

Die Quartiere werden sich landschaftlich mit natelichen Baumbeständen zwischen den Gebäuden durchsetzen. Diese Wohnungen werden von motorisierten Individualverkehr freigehalten.

PHOTOVOLTAIK

Die Quartiere werden sich landschaftlich mit natelichen Baumbeständen zwischen den Gebäuden durchsetzen. Diese Wohnungen werden von motorisierten Individualverkehr freigehalten.

KONZEPTION WALDQUARTIER

Eine kompakte aufgelöste Blockbebauung wird mit dem Landschaftsraum verzahnt. Die Höhenentwicklung wird zu Hängen hoch dynamisch bis zu 7-geschossigen Punkthäusern mit Fensterband, U-förmigen Angebauten und Balkonen sowie kleinen Balkonen und Krempebalken sowie Hängebüschele mit Begegnungsräumen gebildet.

WATERMANAGEMENT

Die Quartiere werden sich landschaftlich mit natelichen Baumbeständen zwischen den Gebäuden durchsetzen. Diese Wohnungen werden von motorisierten Individualverkehr freigehalten.

KONZEPTION ERSCHEISSLUNG | MOBILITÄT | ENERGIE

Die Quartiere werden sich landschaftlich mit natelichen Baumbeständen zwischen den Gebäuden durchsetzen. Diese Wohnungen werden von motorisierten Individualverkehr freigehalten.

PHOTOVOLTAIK

Die Quartiere werden sich landschaftlich mit natelichen Baumbeständen zwischen den Gebäuden durchsetzen. Diese Wohnungen werden von motorisierten Individualverkehr freigehalten.

KONZEPTION GARTENQUARTIER

Die herstellenden Einfamilienhäuser sind am Nordhang typisch an das gegenüberliegende bestehende Wohngebiet angebunden. Leicht gebogene Wohnwege folgen den topografischen Gegebenheiten. Im Süden hingegen sind die Einfamilienhäuser mit Reihen- und Kettenhäusern sowie wenigen Doppelhäusern geplant. Die Reihenhäuser sind mit einer Längsverschalung entlang der sozialen Mietanlagen angelegt. Die übergeordneten Radwegverbindungen werden ohne Verriegelung beibehalten.

WATERMANAGEMENT

Die Quartiere werden sich landschaftlich mit natelichen Baumbeständen zwischen den Gebäuden durchsetzen. Diese Wohnungen werden von motorisierten Individualverkehr freigehalten.

KONZEPTION ERSCHEISSLUNG | MOBILITÄT | ENERGIE

Die Quartiere werden sich landschaftlich mit natelichen Baumbeständen zwischen den Gebäuden durchsetzen. Diese Wohnungen werden von motorisierten Individualverkehr freigehalten.

PHOTOVOLTAIK

Die Quartiere werden sich landschaftlich mit natelichen Baumbeständen zwischen den Gebäuden durchsetzen. Diese Wohnungen werden von motorisierten Individualverkehr freigehalten.

KONZEPTION WALDQUARTIER

Eine kompakte aufgelöste Blockbebauung wird mit dem Landschaftsraum verzahnt. Die Höhenentwicklung wird zu Hängen hoch dynamisch bis zu 7-geschossigen Punkthäusern mit Fensterband, U-förmigen Angebauten und Balkonen sowie kleinen Balkonen und Krempebalken sowie Hängebüschele mit Begegnungsrä